

Feldschlösschen.

Heute Dienstag, den 4. August:

Großes Extra-Concert.

Programm:

1) Ungarische Lustspiel-Ouverture v. Schuller. 2) Marcio funebre v. L. v. Beethoven. 3) Chor aus „Lohengrin“ v. R. Wagner. 4) Oberländer v. Barlow. 5) Ouverture z. Op. „Die Entführung a. d. Serail“ v. Mozart. 6) Nocturno v. Chopin. 7) Romanze für Violine v. L. v. Beethoven. 8) Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer v. Strauß. 9) Ouverture z. „Kosamunde“ v. Fr. Schubert. 10) Das Vergismemniht, Lied v. Fr. v. Suppé. 11) Schah-Walzer v. Strauß. 12) Potpourri a. „Der Feldprediger“ v. Willböcker.

Anfang 8 Uhr.

Entrée 50 Pf.

Nach dem Concert Ball.

Billets im Vorverkauf à 40 Pf. bei Herrn G. Emil Tittel.

Es laden ergebenst ein

G. Oeser. E. Eberwein.

Mit ff Pilsner, Bavaria, sowie mit kalten und warmen Speisen wird bestens aufwarten und ladet zu recht zahlreichem Besuch freundlichst ein

Emil Eberwein.

Familiensfestes
halber bleibt **Donnerstag**
mein Geschäft geschlossen.
Max Steinbach.

Am 1. Juli begann ein neues
Quartal der

WIENERMODE

Jährlich: 24 reichillustrierte Hefte,
mit Unterhaltungsbeilagen, mit 48
color. Modebildern und 12 Schnitt-
musterbogen

Schnitte nach Maß gratis.

fl. 1.50 Vierteljährlich **M. 2.50**

Probenummern in allen Buch-
handlungen.

Tapeten!

Wir versenden:
Naturell-Tapeten von 10 Pf. an
Glanz-Tapeten „ 30 „ „
Gold-Tapeten „ 20 „ „
in den großartig schönsten neuen
Mustern, nur schweren Papieren
und gutem Druck.

Gebrüder Ziegler
in Lüneburg.

Jedermann kann sich von der
außergewöhnlichen Billigkeit der Ta-
peten leicht überzeugen, da Musterkarten
franko auf Wunsch überallhin versenden.

Neue Salzgurken

empfehlen **G. Emil Tittel**
am Postplatz.

Leere Weinflaschen

(zum Beeren-Einlegen) sind zu verkaufen
bei **Volgt,**
früherer Postschaffner.

Eine Familienwohnung

bestehend aus zwei Stuben, Küche,
gr. Bodenkammer u. Kellerbenutzung
ist zu vermieten und kann zum 1.
Oktober, auf Wunsch auch schon früher,
bezogen werden.

E. Hannebohn.

Verloren

wurden am Sonntag Vormittag auf der
Schönheiderstraße von Karl Rogner bis
zum Fleischermstr. Uhlmann **20 Mark**.
Der ehrliche Finder wird gebeten, die-
selben gegen Belohnung abzugeben bei
Karl Rossner, Schönheiderstr.

Militär-Verein Eibenstock.

Sonntag, den 9. August

Sommer-Ausmarsch der Mitglieder mit Frauen nach Belle bei Aue zur
dort stattfindenden **Fahnenweihe.**

Diejenigen Kameraden, die sich beteiligen wollen, werden gebeten, ihre An-
meldungen hierzu bis **Donnerstag, den 6. August**, entweder bei den
Kameraden, Herren: Gust. Emil Tittel, C. W. Friedrich, Herm. Böhlend,
Hermann Unger, Restaurateur oder bei Gottfried Müller, Engl. Hof unter
Hinterlegung von 50 Pf. für Musik bewirken zu wollen.

Ehren- und Vereinszeichen sind anzulegen. Stellen hierzu Vorm. 9 Uhr
im Feldschlösschen; **Abmarsch** punkt 9 1/2 Uhr nach Bahnhof Eibenstock oder
Blauenthal.

Um zahlreiche Beteiligung ersucht Kameradschaftlichst

Der Vorstand.

Lambourirer-Gesuch.

Einige ältere auf **Sonnaz-Maschine**
geübte **Lambourirer** werden gesucht.
Von wem? zu erf. in d. Exp. ds. Bl.

Drei verschiedene leichte Kutschwagen

und 1 Leiter-
wagen verkauft,
weit überzählig
Alban Meichner.

Susten, Heiserkeit, Hals-, Brust- u. Lungen-Leiden, Katarrh, Kinderhusten u. Unzählige Ateste.

**Rheinischer
Trauben-Brust-Honig**
analysirt und begutachtet von
Dr. Freitag, Königl. Professor, Bonn;
Dr. Bischoff, Berlin; Dr. Birnbaum,
Hofrath u. Professor, Karlsruhe; Dr.
Schulte, Bochum; Dr. Gräfe, Chem-
nitz u. A. **St. Gutachten von Dr.
Rüst, Großh. Medicinalrath in
Graw** als leichtlösendes Mittel bei
Husten, Verschleimung, Keuchhusten
der Kinder allen anderen Mitteln
vorzuziehen.
*) In Flaschen à M. 1 1/2 u. 1
nebst Gebr.-Anw. in Eibenstock
bei **E. Hannebohn.**

Jahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.	
	Früh Früh Vorm. Nachm. Ab.
Chemnitz	4,37 9,10 2,49 7,00
Burthardsb.	5,25 9,59 3,39 8,09
Wohnitz	6,03 10,41 4,18 8,50
Lößnitz	6,16 10,55 4,30 9,06
Aue (Ankunft)	6,35 11,16 4,49 9,30
Aue (Abfahrt)	6,51 11,26 4,57 9,45
Blauenthal	7,27 11,52 5,23 10,10
Wolfsgrün	7,35 11,59 5,28 10,16
Eibenstock	7,51 12,13 5,41 10,27
Schönheide	8,03 12,22 5,50 10,35
Wilschhaus	8,18 12,33 6,00 10,45
Rautentrang	8,28 12,41 6,08 10,53
Jägergrün	4,35 8,39 12,52 6,18 10,59
Schöneck	5,17 9,19 1,31 6,55
Wote	5,30 9,32 1,44 7,09
Marktneufsch.	6,00 10,00 2,13 7,36
Adorf	6,09 10,09 2,22 7,45

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh Früh Vorm. Nachm. Ab.
Adorf	4,42 8,00 1,12 6,15
Marktneufsch.	4,56 8,20 1,26 6,34
Wote	5,25 8,49 1,50 7,04
Schöneck	5,50 9,16 2,21 7,31
Jägergrün	6,30 9,52 3,01 8,07
Rautentrang	6,37 9,59 3,09 8,14
Wilschhaus	6,45 10,07 3,17 8,22
Schönheide	7,00 10,20 3,33 8,35
Eibenstock	7,11 10,29 3,44 8,45
Wolfsgrün	7,22 10,39 3,56 8,55
Blauenthal	7,28 10,45 4,02 9,01
Aue (Ankunft)	7,56 11,09 4,30 9,25
Aue (Abfahrt)	5,22 8,43 11,17 4,50 9,40
Lößnitz	5,46 9,17 11,40 5,13 10,03
Wohnitz	6,03 9,36 11,53 5,28 10,16
Burthardsb.	6,44 10,34 12,37 6,23 10,53
Chemnitz	7,29 11,20 1,23 7,18 11,42

Der in den Vormittagsstunden von Aue
nach Schönheide und zurück verkehrende Om-
nibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	8,04	ab Schönheide	9,14
in Bockau	8,26	in Eibenstock	9,24
„ Blauenthal	8,37	„ Wolfsgrün	9,35
„ Wolfsgrün	8,43	„ Blauenthal	9,41
„ Eibenstock	8,59	„ Bockau	9,52
„ Schönheide	9,07	„ Aue	10,9

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6 Uhr 40 M. nach Chemnitz u. Adorf.
10	„ „ Chemnitz.
Mittags 11	„ „ Adorf.
Nachm. 3	„ „ Chemnitz.
5	„ „ Adorf.
Abends 8	„ „ Aue resp. Chemn.
9	„ „ Jägergrün.

Dank.

Für die mir beim Tode sowie Begräbnisse meiner guten
Gertrud
so überaus zahlreich gewordenen Beweise liebevoller Theilnahme, spreche
ich hiermit meinen herzlichsten Dank aus.
Eibenstock, 1. August 1891. **Friedrich Brandt.**

Warnung.

Nachdem die böswillig zerstörte **Schütze am Grüner Graben** zwischen
der sogen. Goldbach- und Gottschaldmühle wiederhergestellt ist, wird hiermit vor
deren Beschädigung, sowie überhaupt vor unbefugter Entnahme von Wässern
aus dem Grüner Graben gewarnt.
Königl. Forstrevierverwaltung. Max Claus. Mittlerer Freihof.

**E. Hannebohn's
Buchdruckerei**

empfiehlt sich dem
geehrten hiesigen
u. auswärtigen Pu-
blikum z. prompten
Anfertigung aller
vorkommenden
Druckarbeiten bei
sauberster Aus-
führung zu soliden
Preisen.

Broschüren,
Formulare,
Tabellen, Statuten,
Abize,
Preis-Courants,
Rechnungen,
Adress-, Visiten-
u. Einladungskarten,
Wein- und
Speisekarten,

Verlobungs- und
Hochzeitsbriefe und
-Karten, Hochzeits-
Zeitungen,
Todesanzeigen mit
Trauerrand,
Programme, Tafel-
lieder, Briefköpfe,
Couverts,
Placate etc.

Den Bewohnern von Eibenstock und Umgegend

werden folgende ehemalige Zöglinge der Blindenanstalt zu Aufträgen für **Korb-
und Rohrstuhlflächerei** angelegentlichst empfohlen: **Karl Stemmler, Korb-
macher, Hintere Rehmerstr. Nr. 218, Anna Tittel, wohnhaft bei Frau verw.
Ungethüm, Poststraße Nr. 134, Anna Stemmler und Luise Röder, Am Brühl
Nr. 342.**
Anna Stemmler und Luise Röder fertigen und verkaufen auch außerdem
Bürsten aller Art.
Wärdte diese Empfehlung braver Blinden, die ihr Brot sich selbst verdienen
wollen, nicht wirkungslos bleiben!

Blindenanstalt zu Dresden,
den 3. Juli 1891.
A. Büttner.

Mineralwässer

in frischer Füllung,
Pastillen und Badesalze
empfiehlt bestens die Drogenhandlung
von **H. Lohmann.**

Flüssigen Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zu-
stande zum Ritten von **Porzellan,
Glas, Holz, Papier, Wappe** u.,
unentbehrlich für Comptoirs und Haus-
haltungen, empfiehlt
E. Hannebohn.

Neues Nizzaer Provenceroil

in Flaschen und ausgewogen empfiehlt
bestens **H. Lohmann.**

Morgen Abend 8 Uhr.

Ludw. Durst, Kompten, Bayern
liefert franko, fein und frisch:
9 Pfund Süsrahmtafelbutter
M. 10.— bis M. 10.35.
9 Pfund Molk.-Tafelbutter billigt.